

## **Der „Ort der Erinnerung“ in Graz: Ein öffentlicher Raum für Trauer, Austausch und Würde**

*Mit der Initiative „Ort der Erinnerung“ entsteht im April 2026 mitten in Graz ein außergewöhnlicher Begegnungsraum, der sich einem Thema widmet, das oft im Verborgenen bleibt: dem Abschied.*

Von 7. bis 10. April wird der Mariahilfer Platz zu einem Ort der Stille, des Austauschs und der Reflexion – offen für alle Menschen, die innehalten, erinnern oder sich mit Fragen rund um Tod und Trauer auseinandersetzen möchten.

Im Zentrum der Aktion steht eine begehbare Installation, die bewusst den öffentlichen Raum nutzt, um das Thema Tod aus seiner gesellschaftlichen Tabuzone zu holen. Eine symbolische Grabstelle, eingebettet in eine parkähnliche Gestaltung mit Bäumen, Pflanzen und Sitzgelegenheiten, soll eine Atmosphäre schaffen, die zum Verweilen einlädt. Die BesucherInnen und PassantInnen sind eingeladen, ihre Gedanken, Erinnerungen oder Fragen auf Kärtchen festzuhalten und an einem zentralen „Baum der Erinnerung“ anzubringen.

### **Raum für Begegnung und persönliche Gedanken**

Die Initiative versteht sich als niederschwelliges Angebot für alle Generationen. Die Fragen „Was bedeutet Trauer für dich?“, „Was bedeutet Erinnerung?“ und „Was bedeutet Gedenken?“ bilden den emotionalen Kern und regen dazu an, sich bewusst mit Verlust und Verbundenheit auseinanderzusetzen.

Begleitet wird die Veranstaltung durch die TrauerrednerInnen Albin Sampel und Lena Miledler sowie psychologisch geschultes Fachpersonal, das für Gespräche zur Verfügung steht. Eine eigens gestaltete „Friedhofsbank“ bietet Raum für persönliche Begegnungen und Unterstützung in schwierigen Momenten. Damit verbindet die Aktion individuelles Erleben mit gesellschaftlichem Dialog und schafft einen Ort, an dem Trauer sichtbar und teilbar wird.

## **Vielfältiges Programm und lebendige Vermittlung**

Neben der freien Nutzung des Erinnerungsortes erwartet die BesucherInnen ein abwechslungsreiches Programm. Dazu zählen, neben den Beiträgen der TrauerrednerInnen, musikalische Elemente sowie Vorträge rund um Vorsorge, digitalen Nachlass und neue Formen des Gedenkens. Natürlich ist auch die Floristik ein zentraler Bestandteil der Aktion: Die Floristin Petra Hütter wird live Kränze und Arrangements anfertigen und damit die Bedeutung von Blumen als Ausdruck von Erinnerung und Wertschätzung erlebbar machen. Begrüßt werden kann außerdem die SchauspielerIn und Mezzosopranistin an der Oper Graz, Uschi Plautz.

## **Bewusstsein schaffen für Kultur, Nachhaltigkeit und regionale Wertschöpfung**

Ein wesentliches Anliegen der Kampagne ist es, die Bedeutung von Erinnerungskultur und Trauer Ritualen stärker ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Gleichzeitig soll die Rolle von FriedhofsgärtnerInnen, FloristInnen und GärtnerInnen als TrägerInnen dieser Kultur sichtbar gemacht werden. Ihre Arbeit verbindet Natur, Handwerk und Emotion – und trägt wesentlich dazu bei, würdige Abschiede zu gestalten.

Darüber hinaus thematisiert die Initiative auch Fragen der Nachhaltigkeit und der bewussten Gestaltung von Abschied. Die verwendeten Materialien sind größtenteils wiederverwendbar oder umweltfreundlich, die Installation selbst ist temporär und wird nach der Veranstaltung rückgebaut. So entsteht ein sensibler Umgang mit Ressourcen, der auch im Kontext von Trauer und Gedenken an Bedeutung gewinnt.

## **Ein Ort, der verbindet**

Mit dem „Ort der Erinnerung“ entsteht nicht nur eine temporäre Installation, sondern ein Impuls für einen offeneren Umgang mit Tod und Trauer in unserer Gesellschaft. Die Veranstaltung lädt dazu ein, innezuhalten, miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Formen des Erinnerns zu entdecken.

Sie macht sichtbar, dass Trauer ein Teil des Lebens ist – und dass gemeinschaftliche Rituale, florale Gestaltung und Orte des Gedenkens helfen können, Abschied zu verarbeiten und Verbundenheit über den Tod hinaus zu bewahren.



Rückfragehinweise: Nähere Informationen und Bilder gibt es beim Blumenbüro Österreich, Laxenburgerstraße 367, 1230 Wien, Telefonnummer: +43/1/615 12 98, Fax: +43/1/615 12 99, E-Mail: [office@blumenbuero.or.at](mailto:office@blumenbuero.or.at), Homepage: [www.ihr-florist.at](http://www.ihr-florist.at).